



Indogermanische Forschungen

Liebe Mitglieder der Indogermanischen Gesellschaft,

das Jahrbuch **Indogermanische Forschungen** hat mit den Unterzeichneten (Michael Meier-Brügger, Elisabeth Rieken, Paul Widmer) neue Herausgeber erhalten.

Für die **Indogermanischen Forschungen** wird neu ein internationaler Wissenschaftlicher Beirat (*Editorial Board*) eingerichtet, der die Qualität der gedruckten Beiträge sicherstellt.

Die im Jahrbuch erscheinenden Aufsätze werden dadurch als begutachtet (*peer reviewed*) klassifiziert, was für die Indogermanistik als Fach, für Nachwuchswissenschaftler und für die Beantragung von Drittmitteln wichtig ist.

Thematisch soll das Fach Indogermanistik wie zuvor in seiner ganzen Breite abgedeckt werden. Außerdem sind Studien zu den Prinzipien des Sprachwandels willkommen. Im Gegensatz zu früher soll auf Rezensionen ganz verzichtet werden.

Damit Band 117 (2012) des Jahrbuches trotz der Umstellung ohne allzu große Verspätung erscheinen kann, erbitten wir Beiträge bis zum **15. November 2012**.

Wir hoffen, dass mit Ihrer Unterstützung ein guter Neubeginn für die altehrwürdige IF gelingen wird.

Bitte senden Sie alle Mails zum Jahrbuch an igforsch@staff.uni-marburg.de. Richtlinien zur technischen Gestaltung der Artikel sind in Arbeit. Benötigt werden i. w. utf8-kodierte Dateien im .odt-, .rtf-, .tex- oder .doc(x)-Format und ein pdf des Artikels.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihre

Michael Meier-Brügger

Elisabeth Rieken

Paul Widmer